

Bei schönem Herbstwetter und starkem Westwind führte die Hornussergesellschaft Winistorf-Seeberg ihr Herbsthornussen durch. Aufgrund des immer stärker aufkommenden Seitenwindes konnten leider nur 2 Ries gespielt werden. Dies war vor allem schade für die Mannschaften, die von weither anreisten.

Bei den Mannschaften gab es keine Überraschungen an der Ranglistenspitze. Gerlafingen-Zielebach B siegte mit 0 Nr. 422 Punkte vor Grenchen mit 0 Nr. 398 Punkte und Winterthur A mit 0 Nr. 357 Punkte. Von den 10 Mannschaften konnten nur Gossau und Obfelden ihr Ries nicht sauber halten und fanden sich am Ende der Rangliste wieder.

Bei den Einzelschlägern lagen viele Resultate auf Grund der nur 2 geschlagenen Streiche sehr nahe beieinander. So musste auch der längere Streich über den Einzelsieg entscheiden. Mit total 38 Punkten siegte Christoph Bieri Grenchen vor dem punktgleichen Fabian Christen Gerlafingen-Zielebach B. Platz 3 belegte Andreas Schüpbach Bigenthal-Walkringen mit 37 Punkten. Als bester Nachwuchshornusser konnte sich Yanis Pfiffner Winterthur A ausrufen lassen. Er erzielte mit 26 Punkten exakt das Kranzresultat.



Fabian Christen, Christoph Bieri, Andreas Schüpbach, Yanis Pfiffner

Einen Spezialpreis erhielt Werner Gäumann Gossau. Er feiert in diesem Dezember seinen 80sten Geburtstag und verpasste mit den Streichen 12, 13 und total 25 Punkten nur um einen Punkt die Auszeichnung.





Werner Gäumann

Die Obfrau Daniela Andres und OK-Präsident Erhard Antener hatten das Geschehen jederzeit im Griff. Für die Anlässe der kommenden Woche wünscht sich der Organisator nochmals so schönes Wetter, wenn möglich aber ohne störenden Seitenwind.

David Winistörfer, Winistorf-Seeberg